

70
JAHRE
1952 - 2022

Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft

oa

UMFRAGE UKRAINE

Zur Situation deutscher Unternehmen

INFORMIEREN · VERNETZEN · HANDELN

Umfrage



Themen deutscher
Unternehmen zur Ukraine

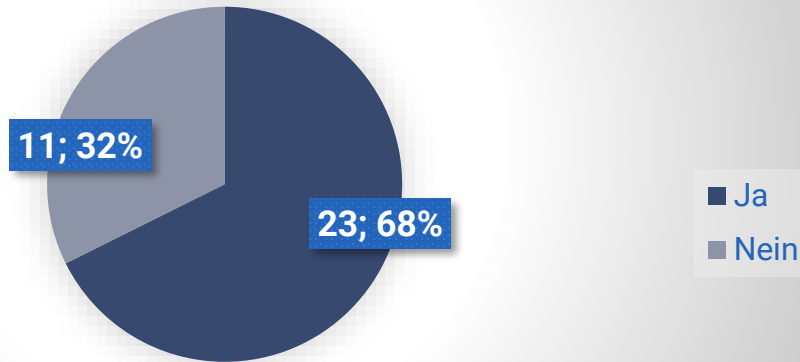
Ziel:

- strukturierte Erhebung von Themen und Petita in der aktuellen Kriegssituation
- Konkret formulierter Unterstützungsbedarf, adressiert an die Bundesregierung
- Konkrete Lösungsvorschläge für kriegsbedingte Ausfälle und Schäden
- Ergebnisse geben den Stand der aktuellen Lage zum 28. März 2022 wieder; N = 35 Unternehmen

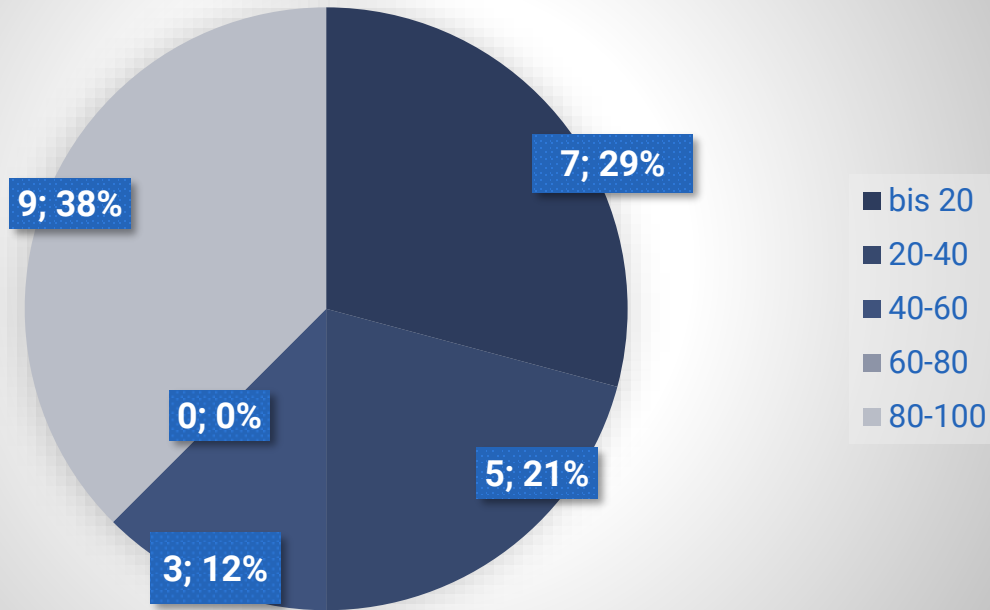


Hintergrund und Konzeption

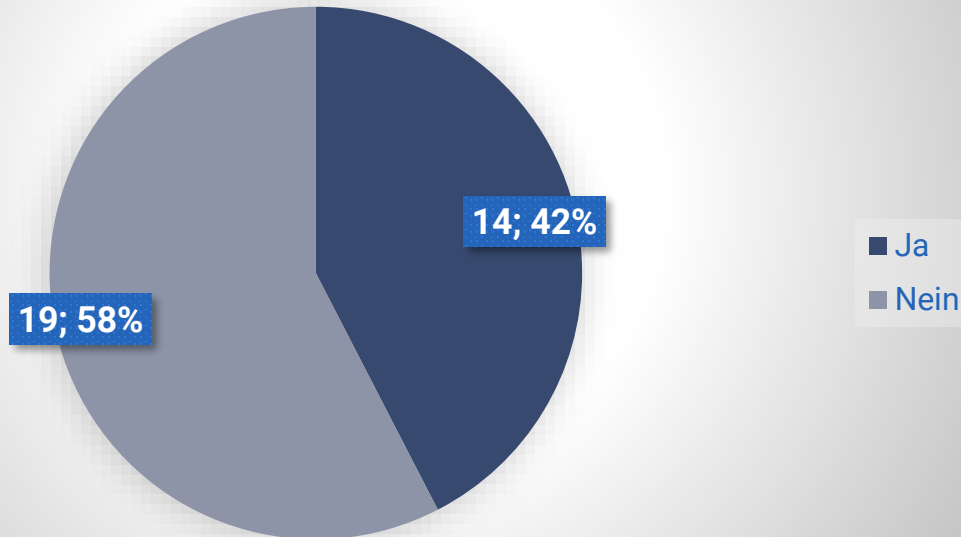
Ist Ihr Unternehmen aktuell von Produktionsausfällen betroffen?



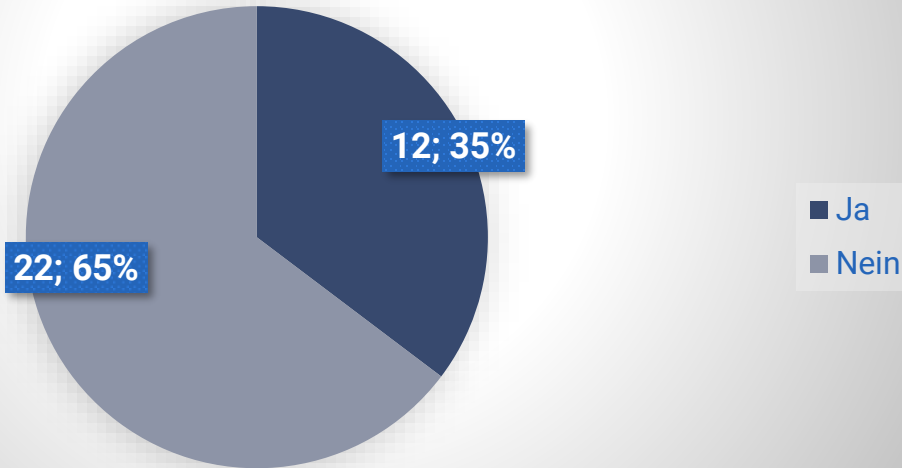
Wenn ja, wieviel Prozent?



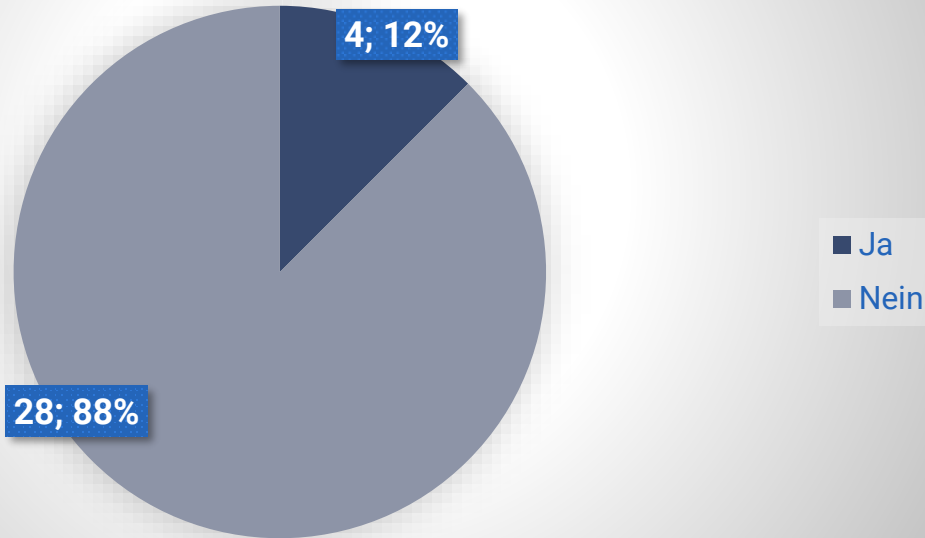
Hat Ihr Unternehmen Vermögensschäden erlitten?



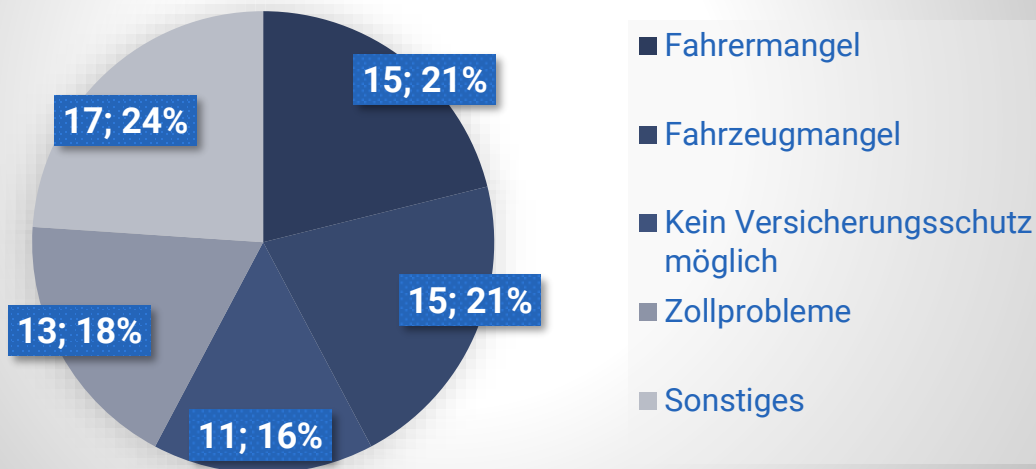
Hat Ihr Unternehmen Liquiditätsprobleme auf Grund der aktuellen Situation?



Machen sie Erfahrungen von nicht genehmigten Hermes-Deckungen?



Mit welchen Problemen sind Sie im Bereich Logistik konfrontiert? (Mehrfachnennungen möglich)



Umfrage



Themen deutscher
Unternehmen zur Ukraine

- Umfangreiche Produktionsausfälle, insbesondere in den ersten Kriegstagen
- Vermögensschäden bei rund 40 Prozent der Befragten
- Ein Drittel der Befragten berichten von Liquiditätsengpässen
- Hermes-Deckungen funktionieren im Prinzip; in Einzelfällen wird keine Hermes-Deckung ausgestellt
- Fahrer- und Fahrzeugmangel, kein Versicherungsschutz möglich und Zollprobleme als gleichwertige Probleme im Logistikbereich



Zusammenfassung I

Umfrage



Themen deutscher
Unternehmen zur Ukraine

- Weiterführung / Umsetzung einer großzügigen Deckungspolitik (Hermes) und z.B. Berücksichtigung von Vorfinanzierungen
- Fonds zum Ausgleich für kriegsbedingte Vermögensschäden (zerstörte Assets, Zahlungsausfälle wg. force majeure, etc.)
- Überbrückungshilfen in Einzelfällen (mögliche Garantieerklärungen durch den Bund / KfW ggü. kommerziellen Banken)
- Agrarbereich: Sicherstellung Produktionsmittel (Treibstoff, Saaten, Düngemittel, etc.) und Sicherstellung Aussaat = Taskforce?
- Entwicklung alternativer Exportwege, wenn die Schwarzmeer-Häfen gesperrt sind



Zusammenfassung II

KONTAKT

Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V.

Stefan Kägebein

Regionaldirektor Osteuropa

Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V.

Breite Str. 29, 10178 Berlin

T. +49 30 206167-113

M. +49 170 796 1081

s.kaegebein@oa-ev.de

Besucheranschrift:

Gertraudenstraße 20, 4. OG, 10178 Berlin

www.ost-ausschuss.de



@OstAusschuss | #OstAusschuss

